

• • Einem geehrten Publicum die ergobene Anzeige, daß bei mir Knabenblousen und Mädchenkleider, so wie Schnürleibchen und Schürzen fortwährend zu haben sind. Meine Bude ist des Markttags vom Besengäßchen die 2. hereinwärts nach dem Markte; auch werden alle Bestellungen in meinem Logis angenommen.

E. L. Wiefner, Damen-Schneidermstr., Brühl Nr. 36/727.

• Die bestellten Erdbeerpflanzen sind von heute an zu haben bei

C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

Verkauf. Glatte und gemusterte Mulls, Linons, schottische und französische Batiste, Ein- und Anfaßstreifen, Taschentücher, Pelertinen, kleine Kragen und vielerlei andere feine Stickereien empfiehlt die Modewaarenhandlung von **Heinrich Schmidt**, Hainstraße Nr. 342.

Zu verkaufen sind in Reudnitz Nr. 45 6 Stück Hortensien in Kübeln, 8 Stück agapanthus umbellatus, 1 Laurus chinensis. Alles Weitere zu erfahren beim Gärtner.

Zu verkaufen steht ein schön gezeichneter halbjähriger Jagdhund bei **Carl Richter**, im weißen Adler auf der Burgstraße.

Steifröcke für Damen,

nach dem neuesten Pariser Modell, sind stets fertig zu haben.

C. Wagner, Damenkleidermacher,
kleine Fleischergasse Nr. 18/245, 4 Tr.

Brieftaschen und Schreibmappen
in verschiedenen Formen und Größen empfiehlt
G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Schwere seidene Westen
in den neuesten Mustern, so wie auch dergleichen
schwarze Herren-Halstücher
empfehlen billigst
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Seidene Stoffe

zu Damenkleidern, so wie auch Resten dergleichen von $\frac{1}{2}$ bis 5 Stab empfiehlt
Ernst Seiberlich,
Petersstraße Nr. 45/36.

Immerwährend

sehr schöne fertige Westen in großer Auswahl: Auerbachs Hof.
Gewölbe Nr. 26—27. **S. E. Hoyer**.

Für Damen.

Blonden, Spitzen, Schleier, seidene und wollene Tücher, Shawls u. s. f. werden in der Kunstwasch-Anstalt, Beißer Straße (Peterssteinweg Nr. 18), am Schönsten gewaschen und appretirt.

Auszuleihen. Zu Michaeli sind 12.000 Thlr. im Ganzen oder in einzelnen nicht zu kleinen Posten auszuleihen, jedoch nur gegen vorzügliche Hypotheken durch
Advoc. D. E. Puttrich, Brühl, Krafts Hof.

Capital-Gesuch. 150 bis 200 Thlr. werden gegen Sicherheit und gute Zinsen gesucht. Adressen erbittet man unter L. A. D. poste restante Leipzig.

Capital-Gesuch. 300 Thlr. C.-M. werden zu erster und einziger Hypothek auf ein Haus in Borna zu erborgen gesucht durch
C. G. W. Hamger Nr. 9/822.

• Wer ein gebrauchtes Fortepiano zu verkaufen wünscht, beliebe die Anzeige an Herrn **Erhard**, Gerbergasse Nr. 67/1103 parterre, zu machen.

Hausgesucht in Schnefeld mit einem großen Garten.

Dienstförrten. Ein Kutscher, welcher reiten, fahren und serviren kann, mit einem Gehalte von 48 Thlr. jährlich, bei freier Station und Livree-Ertheilung, auf ein freiherrliches Schloß.

Ein cautionsfähiger, der Schreiberei kundiger Markthelfer für ein hiesiges Handelshaus.

Beide müssen unverheirathet sein und sich auf gute Empfehlungen achtbarer Häuser beziehen können, und können Anstellung erhalten durch **C. G. W. Hamger**, Nr. 9/822.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher hinlängliche Fähigkeiten besitzt, um die vorkommenden Geschäfte in einer Eisen- und Eisenwaaren-Handlung in der Nähe von Leipzig zu leiten, kann sogleich eine Anstellung finden. Herr **H. Schmidt**, Hainstraße Nr. 342 in Leipzig, wird befallige Anmeldungen entgegennehmen und nähere Auskunft ertheilen.

Gesucht wird von einem bejahrten Herrn ein nicht ungebildetes Frauenzimmer in den 30er Jahren, welche dessen Wirtschaft und Küche allein zu besorgen hat. Das Nähere erfährt man in den Frühstunden, **Thomasgäßchen** Nr. 9, dritte Etage.

Gesucht wird zum 1. September ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen: **Nicolaistraße** Nr. 6/752, zwei Treppen.

Gesuch. Ein junger Mensch von angenehmem Aeußern und von rechtlichen, zwar unbemittelten Aeltern wünscht aufs baldigste in ein hiesiges Materialwaaren- en de tail-Geschäft als Lehrling placirt zu sein. Das Nähere hierüber wird Herr Kaufmann **Hermann Barth**, Dresdner Straße Nr. 64/1174, die Güte haben zu ertheilen.

Logisvermietung. In den zum weißen Adler auf der Burgstraße gehörigen Gebäuden, Nr. 11/140, sind einige Familienlogis nach der Schulgasse zu Michaeli d. J. zu vermieten. Das Nähere ist bei Herrn **Dost** daselbst zu erfahren.

Vermietung. Eine an der Promenade gelegene Wohnstube nebst Schlafbehältnisse und einem besondern Holzraum ist an einen Herrn oder eine Dame sofort oder von Michaeli an zu vermieten. Das Nähere ist zu erfahren bei Herrn **Stoll**, Neukirchhof Nr. 11/285.

Vermietung. Zu billigem Preise ist in einer der Hauptstraßen in der frequentesten Lage nahe am Markte eines der größten Gewölbe mit geräumigem Comptoir, Niederlage und Boden, fürs ganze Jahr, zu Michaeli oder auch für die Messen zu vermieten. Näheres Markt Nr. 6/337, 4. Etage.

Zu vermieten ist unter den annehmlichsten Bedingungen in der angenehmsten Gegend vor dem Schützenhore ein Familienlogis von 3 Stuben mit Zubehör und einer Gartenabtheilung, Aussicht auf beide Eisenbahnen. Näheres Reudnitzer Straße Nr. 9, 1 Treppe.

Zu vermieten ist zu Michaeli an pünctlich zahlende Leute ein kleines Familienlogis. Das Nähere am Peters-Schießgraben Nr. 6/828, eine Treppe hoch.

Zu vermieten ist von Michaeli ab eine tapezirte, gut meublirte Stube mit Schlafkammer: **Schuhmacherg.** Nr. 6, 3 Tr.

Zu vermieten sind eine große und eine kleine Stube, jede mit Schlafbehältniß, an solide ledige Herren: **Nicolaistraße** Nr. 14, 4 Treppen hoch.

Zu vermieten ist ein Stube ohne Meubles in der Schulgasse Nr. 2/1340, 4 Treppen.

Zu vermieten und zu Michaeli zu beziehen ist ein Familienlogis in guter Meslage, **Goldhahngäßchen** Nr. 5, drei Eckscher.

Blu
aus
und
und

logie

Nr.

Be

D

ker,

an

sehr

Dster

mir

V

nen

4. S

in C

Gese

den

iu f

3

als

Job

zu

Com

sehr

hör

zette

C

C

im

zu

find

frise

täg